

Der kleine Trommler

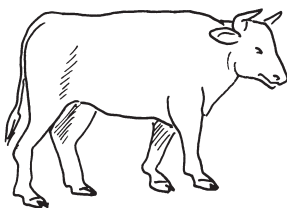
Text und Musik:
K. Davic/H. Onorati/H. Simeone
Dt. Text: Dieter Rehm

Intro

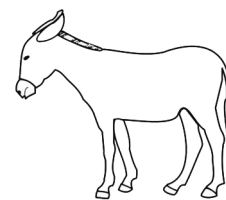
C6 Am7 Dm7 G13 Em7 A7 D9 G13 C

1. Komm und
lasst uns, pa - ram - pam - pam - pam, zum neu - en
Kö - nig geh'n, pa - ram - pam - pam - pam. Die schön - sten
Ga - ben hier, pa - ram - pam - pam - pam, die brin - gen
wir nun dir, pa - ram - pam - pam - pam, ram - pam - pam - pam,
ram - pam - pam - pam. Und so eh - ren wir, pa -
ram - pam - pam - pam, ihn im Stall.

2. Liebes Kindlein, ...
bin auch noch arm und klein, ...
hab' leider selbst nicht viel, ...
magst du mein Trommelspiel? ...
Hör'n wir beide zu?...
Ich und du?



3. Ochs und Esel, ...
sie wachen in der Nacht. ...
Ich trommle nur für dich, ...
für dich ganz weihnachtlich, ...
Hör'n wir beide zu? ...
Ich und du?





Die Engel auf den Feldern

Melodie: aus Frankreich
Dt. Text: Dieter Rehm

Intro

G6 D7sus G6 D7sus G D G

1. Auf den Fel-dern ha-ben En-gel
Him-mels-lie-der an-ge-stimmt. Und vom Berg hallt's E-cho wi-der,
so dass je-der es ver-nimmt. Glo - -
- - ri-a in ex-cel-sis De - o, De - o!

Em C D G D Em Am | 1. G D | 2. G D7 G

2. Hirten, hört vom großen Wunder,
Christ kam in der heil'gen Nacht.
Seinen Sohn sandt' Gott zur Erde,
als Erlöser uns gebracht.
Gloria ...



3. Seht, das Kind liegt in der Krippe,
eilt herbei, ihr Menschen all'.
Schaut, wie es in Frieden lächelt,
dort in einem armen Stall.
Gloria ...



© Bitdungsverlag Lemberger

Durch die Straßen auf und nieder

Text: Lieselotte Holzmeister
Melodie: Richard Rudolf Klein

Intro

F6 Gm7 Am7 Gm7 F6 Gm7 Am7 Gm7

F C F C F

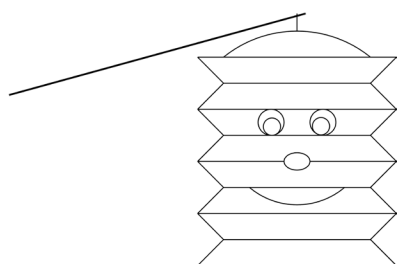
1. Durch die Stra-ßen auf und nie - der leuch-ten die La - ter - nen wie - der:

F Bb F F Bb F F Bb F C7 F

ro - te, gel - be, grü - ne, blau - e, lie - ber Mar - tin komm und schau - e!

C Bb Am Gm F C Bb C

Zwischenspiel

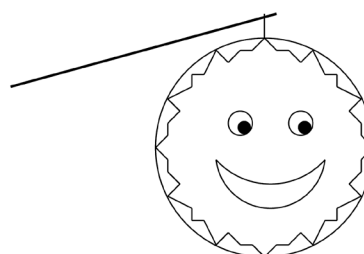


2. Wie die Blumen in dem Garten
blüh'n Laternen aller Arten:
rote, gelbe ...

Zwischenspiel

3. Und wir gehen lange Strecken
mit Laternen an den Stecken:
rote, gelbe ...

(Von der Fidula-CD 4427 „Martins- und Laternenlieder“
© Fidula-Verlag Boppard/Rhein; www.fidula.eu)





Eine Muh, eine Mäh

Text: Waldemar Alfred
Musik: Wilhelm Lindemann

Intro



1. Wenn der Weih - nachts - baum uns lacht,



stoh-len. Zieht mit vol-len Sä- cken ein, bringt uns Bä-cke - le-cke-rei'n



Kin-der, seht euch satt, was er für Schät-ze hat: *Refrain* Ei - ne Muh, ei - ne



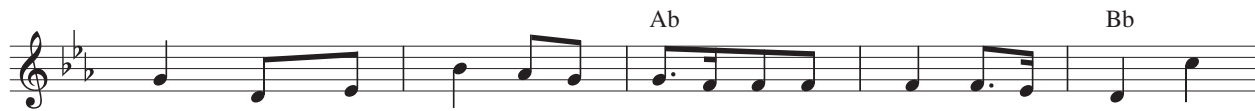
Hopp, hopp, hopp, hopp, ei - ne Di - del - da - del - dum, ei - ne Wau - wau



wau, Ra - ta - tsching - de - ra - ta - bum.



wau, Ra - ta - tsching - de - ra - ta - bum.



wau, Ra - ta - tsching - de - ra - ta - bum.



wau, Ra - ta - tsching - de - ra - ta - bum.

- 2. Wenn der Schnee zum Berg sich türmt, wenn es draußen friert und stürmt,
um die Weihnachtslichter fröhliche Gesichter.
Alle Stuben blitzblank, denn es kommt mit Poltergang
durch die Luft, die kalte, Ruprecht an, der Alte.
Und hustend, prustend dann, zeigt uns der Weihnachtsmann:



Refrain

(© Bosworth Music GmbH, Berlin. All Rights Reserved. International Copyright Secured)